

demenz netzwerk landkreis heidenheim e.v.

Wer sind wir?

Wir sind ein gemeinnütziger Verein, der gegründet wurde mit der Zielsetzung, für die Interessen von demenziell Erkrankten und deren Angehörigen im Landkreis Heidenheim einzutreten und die Versorgungssituation von Menschen mit Demenz zu verbessern.

Wir wollen die Öffentlichkeit sowie staatliche und kommunale Behörden für das Thema Demenz sensibilisieren und unterstützen die Entwicklung und Umsetzung von innovativen Projekten für Menschen mit Demenz und deren Angehörigen.

www.demenz-hdh.de



Ihre Hilfe zählt!

Spendenkonto:

Demenz Netzwerk Landkreis Heidenheim e.V.

Kreissparkasse Heidenheim
DE63 6325 0030 0046 0474 43

Gefördert durch Mittel der sozialen und privaten Pflegeversicherung



2. fachtag demenz

21.09.2024 ab 09.00 Uhr
Konzerthaus Heidenheim

Über „Alzheimer“ Bescheid wissen und
Präventionsmöglichkeiten nutzen

Vortrag von Dr. phil. Christoph Rott
Altersforscher i.R.

**Eintritt
- frei -**

Informationsmarkt über Angebote und
Möglichkeiten im Landkreis Heidenheim

2. fachtag demenz konzerthaus heidenheim

Info

Während der gesamten Veranstaltung ist für eine fachkundige Betreuung demenziell Erkrankter gesorgt.

Falls eine Betreuung gewünscht wird, bitten wir Sie um Anmeldung dessen unter 07321-321 2277 (m.koffer@demenz-hdh.de) oder 07321-321 2268 (s.schumann@demenz-hdh.de).

Zeitablauf

- ab 09.00 Uhr**
Eintreffen
- ab 09.30 Uhr**
Grüßworte
u.a. Landrat Peter Polta
- 10.00 – 10.45 Uhr**
Vortrag: **Dr. phil. Christoph Rott, Altersforscher i.R.**
Über „Alzheimer“ Bescheid wissen und Präventionsmöglichkeiten nutzen
- 11.00 – 12.00 Uhr (und 14.45 – 15.45 Uhr)**
Vortrag: **Hans-Jürgen Wiesel, Pflegepädagoge und Demenzexperte**
„Integrative Validation nach Richards – ein personenzentrierter Ansatz zum Umgang mit demenziell Erkrankten“
- 12.00 – 13.00 Uhr**
kostenloser Mittagsimbiss
- 13.00 – 14.00 Uhr**
Vortrag: **Frau Juliane Spank (Pflegewissenschaftlerin M.A.) vom Klinikum Stuttgart**
„AKTIVER gegen das Delir bei Älteren – Prävention und Management im Krankenhaus“
- 14.00 – 14.45 Uhr**
Vortrag: **Herr José-Marie Kousse mou (Chefarzt Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik im Klinikum Heidenheim)**
„Demenz und Migration“

Währenddessen bis ca. 16.30 Uhr:
Informationsmarkt, sowie die Möglichkeit, einen Teil des „Demenz-Parcours“ zu absolvieren.



Der „Demenz-Parcours“ ...

... macht erlebbar, was Menschen mit Demenz empfinden und wie verwirrend sowie beängstigend sie die Umwelt wahrnehmen.

Die Stationen dienen nicht der Diagnostik, sie sind viel mehr für alle Menschen, die Demenz besser verstehen und im Selbstversuch sprichwörtlich „begreifen“ wollen, konzipiert.

Die einzelnen Stationen zeigen die verschiedenen Veränderungen der Leistungsfähigkeit auf und simulieren verschiedene Handicaps. Dadurch wird vermittelt, wie sich für Menschen mit Demenz ihre Umwelt und sie sich selbst verändern, was es den Teilnehmern ermöglicht, die verschiedenen Krankheitsbilder erleb- und begreifbar zu machen.

Informationsmarkt

Sie haben die Möglichkeit, sich von Anbietern des Landkreises Anregungen und Angebote für Menschen mit Demenz aufzeigen zu lassen sowie Ihre Fragen zum Thema Demenz zu stellen.

